

Tampa® Tex TPX für Textilien

Direktdruck statt Transfer- oder Einnäh-Etiketten

Pad
2018
20. Nov



Die empfohlene Klischeétiefe bei Keramik-, Dünnstahl- und Stahl-Klischees liegt bei ca. **30 µm**.

Eine einheitliche Klischeétiefe sorgt für gleichbleibende Qualität. Wir empfehlen die Verwendung **lasergravierter** Klischees, da bei der Lasergravur die Klischee-Tiefe exakt gesteuert werden kann und sich diese Technik besonders bewährt hat. So können auch mehrere Klischees mit höchster Genauigkeit für ein einheitliches Druckergebnis produziert werden.

Tampa® Tex TPX als Tampondruckfarbe für den Textilbereich zeichnet sich aus durch sehr gutes Deckvermögen, gute Flexibilität, beste Wasch- und Bügelbeständigkeit, das Erfüllen der strengen Normen in der Textilindustrie und nicht zuletzt durch enorme Kostenreduktion im Vergleich zum Heißtransfer-Verfahren.

Ein großer Faktor ist die Zeitersparnis: es werden keine Filme benötigt und Motive können schnell gewechselt werden.

Wasch- und Bügelbeständigkeit

Direktdrucke erreichen ungefähr die 10-fache Waschbeständigkeit im Vergleich zu Transfer-Etiketten. Voraussetzung ist, dass die bedruckte Ware **frühestens 48 Stunden** nach Bedruckung gewaschen wird, da die Farbe ausreichend vernetzt sein muss.

Vergleich zu Heißtransfer-Etiketten

Mit der direkten Bedruckung lassen sich die Kosten im Vergleich zu Transfer-Etiketten um mindestens **30 - 50 %** senken. Das Verfahren ist außerdem verbraucherfreundlich und energiesparend und bietet höchste Flexibilität durch schnelle Designwechsel.

Als zweite Komponente ist der **Härter HX** im Mischungsverhältnis **5:1** zu verwenden. HX ist **xylofrei** und entspricht den sicherheitsrelevanten Anforderungen der Textilindustrie. Für maximale Haftung und Beständigkeit ist die Topfzeit von 6-8 h der Mischung Farbe/Härter zu beachten.

Vergleich	
Tampa® Tex TPX	Transfer-Etiketten
0,0006 € / Druck	Gr. Auflage: 0,01 € / St. Kl. Auflage: 0,07 € / St.
Ca. 1000 Drucke / h	Ca. 400 Etiketten / h
Schnelle Designänderung	Lange Vorlaufzeiten
Angenehm auf der Haut beim Tragen der Textilien	Etiketten können Hautreizungen und allergische Reaktionen auslösen
Geringe Zusatzkosten für Energie und Luft	Hohe Energiekosten für Transfer-Presse

Vorversuche sind unerlässlich, da die Stoffe häufig chemisch vorbehandelt sind und die Waschbeständigkeit durch die Appretur beeinträchtigt werden kann.

Klischees

Es können alle üblichen Klischees aus Photopolymer (Ätztiefe 35-50 µm), Keramik, Dünnstahl und gehärtetem Stahl (Plattenstärke 10 mm) verwendet werden.

Kontakt

Ihre Fragen beantwortet Ihnen gerne:

Technical Hotline

Tel.: +49 7141 691140, technical.hotline@marabu.de